

Sturm und Schnee: Berlin und Brandenburg bereiten sich vor!

Berlin und Brandenburg erwarten Sturm, Schnee und Glätte. DWD warnt vor gefährlichen Bedingungen in der Region.

Berlin, Deutschland - Berlin und Brandenburg stehen vor ungemütlichen Tagen! Der Deutsche Wetterdienst (DWD) schlägt Alarm: Ab morgen drohen Sturm und Schnee, die die Region in ein winterliches Chaos stürzen könnten. Besonders betroffen sind die Prignitz und die Uckermark, wo eine gefährliche Schneematschdecke von bis zu zwei Zentimetern für Glätte sorgt. Autofahrer und Fußgänger müssen sich auf rutschige Straßen und Wege gefasst machen!

Doch das ist noch nicht alles! Stürmische Böen mit Geschwindigkeiten von bis zu 75 Kilometern pro Stunde ziehen vom Süden Brandenburgs bis nach Berlin. Heute können die Temperaturen zwischen fünf und zehn Grad schwanken, während Schneeregen und abends sogar Schneefall im Norden Brandenburgs erwartet werden. Der DWD warnt vor örtlicher Glätte und Sichtbehinderungen, die die Verkehrssituation zusätzlich verschärfen könnten. Abends wird der Wind dann noch kräftiger und bringt weitere stürmische Böen mit sich!

Unbeständiges Wetter bleibt!

In der Nacht zu Mittwoch bleibt die Wetterlage angespannt: Regen und Schneeregen setzen sich fort, begleitet von einzelnen Windböen und Temperaturen, die bis auf null Grad sinken können. Auch zur Wochenmitte bleibt das Wetter

unbeständig. Die Hauptstadtregion muss sich weiterhin auf Regen-, Schnee- oder Graupelschauer einstellen, während die Höchstwerte am Mittwoch nur zwischen zwei und vier Grad liegen werden. In der Nacht zu Donnerstag droht sogar ein weiterer Temperatursturz auf bis zu -1 Grad! Ein frostiger Wintergruß, der die Menschen in Berlin und Brandenburg auf Trab hält!

Details	
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• www.tagesspiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at